



Gutes verbessert

Die «Buster XL» gehört zu den beliebtesten Modellen des Alu-Branchenprimus. Die kompakten Dimensionen und die tollen Fahreigenschaften erfüllen viele Bedürfnisse.

 Lori Schüpbach

Buster wird vielerorts auch als Synonym für Aluminiumboote bezeichnet. Die finnische Werft – sie gehört seit gut fünf Jahren zu Yamaha Motor Europe N.V. – ist seit Jahren bekannt für robuste, pflegeleichte Aluminium-Boote. Viele der schon über 120 000 Boote, die im Verlaufe der letzten 65 Jahre vom Stapel gelassen wurden, sind noch heute in Betrieb. Die Langlebigkeit einer Buster kommt nicht nur dem Eigner zugute, sondern ist auch ein starkes Zeichen bezüglich der Nachhaltigkeit.

Im Rahmen einer kompletten Überarbeitung der Modellpalette präsentierten die Verantwortlichen ebenfalls eine neue Buster XL. Nicht gerüttelt wurde dabei an der eigentlichen Buster-DNA: Zweckmässigkeit, Wirtschaftlichkeit und Sicherheit. Und auch die guten Fahreigenschaften konnten beim Test auf dem Neuenburgersee einmal mehr überzeugen. Trotz einer frischen Bise und sich aufbauenden Wellen lag die Buster XL jederzeit stabil und ausgeglichen im Wasser. Das Boot reagierte präzise auf alle Steuerbewegungen und die Beschleunigung wirkte nie ungestüm oder überhastet. Motorisiert mit den maximal zulässigen 115 PS – natürlich mit einem Yamaha F115 XB – erreichte die für 7 Personen zugelassene Buster XL eine Spitzengeschwindigkeit von knapp 65 km/h.

Praktisches Deckslayout

Die Einteilung der neuen Buster XL folgt dem bewährten Muster: An Bord gelangt man über die seitlichen Badeplattformen im Heck oder über den für Buster typischen



Buster XL

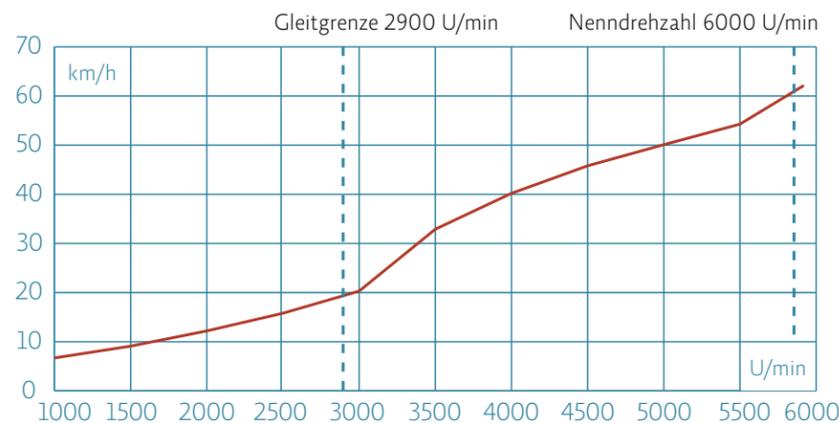
Werft	Buster Boats (FIN)
Länge	6,05 m
Breite	2,20 m
Gewicht (ohne Motor)	740 kg
Treibstoff	160 l
Zulassung	7 Personen
CE-Kategorie	C
Motorisierung	Yamaha F115 XB
Leistung	115 PS (84,6 kW)
Preis (ohne Motor)	CHF 37 280.– (inkl. MwSt., Transport, Pre-Rigging)
Testboot	CHF 58 545.– (inkl. MwSt.) inkl. diverses Zubehör gem. Preisliste
ProMot AG 5745 Safenwil	
Tel. 062 788 81 55 www.promot.ch	





Geschwindigkeitsmessung

GARMIN
www.garminps.ch



Leerlauf: 700 U/min, Höchstgeschwindigkeit: 63,9 km/h bei 5800 U/min. Gemessen auf dem Neuenburgersee, mit GPS, 2 Personen an Bord, 3 bis 4 Bft Bise, mittlere Wellen.



Die Langlebigkeit einer Buster kommt nicht nur dem Eigner zugute.

Bugeinstieg. Hier sorgen solide Handläufe auf beiden Seiten für zusätzliche Sicherheit. Zudem ist auch die Bugpartie mit rutschfestem Riffel-Alublech ausgestattet. Im offenen Bugbereich steht standardmässig ein kleiner Sitz mit Stauraum zur Verfügung. Optional können zusätzlich seitliche Sitzbänke bestellt werden – auf dem

Testboot backbordseitig zu sehen. Wenn auf beiden Seiten je eine Sitzbank mit Stauraum montiert ist, ergibt sich die Möglichkeit, mit einem zu-

sätzlichen Füllkissen eine kleine, gemütliche Liegefläche im Bug zu schaffen. Etwas, was Marc Spiegel von der Schweizer Importeurin ProMot AG seit Jahren forderte...

Die aufklappbare Windschutzscheibe und eine kleine Türe geben den Durchgang ins Cockpit frei. Beide Konsolen bieten je nochmals einen seitlichen, abschliessbaren Stauraum. Eine eingepasste Kunststoffwanne sorgt dafür, dass hier verstautes Material nicht nass wird.

Die Fahrerin und der Beifahrer geniessen auf bequemen, verstellbaren Schalensitzen den gewohnt guten Schutz hinter der hochgezogenen Windschutzscheibe aus temperiertem Glas. Der Fahrer hat jederzeit freie Rundum-Sicht und sowohl das Steuerrad als auch die Schaltung liegen optimal in der Hand. Auf dem Buster Q (10-Zoll-Display) mit Touchscreen können der Kartenplotter (Schweizer Karten sind inbegriffen) und auch sonst alle wesentlichen Funktionen an Bord angezeigt werden. Zudem ist das (optionale) Entertainment Pack mit Radio und Lautsprechern angehängt.

Im Heck steht eine gemütliche Sitzbank zur Verfügung, die nochmals einiges an Stauraum bietet. Die Sitzfläche kann – wie bei allen Stauräumen unterstützt von einer Gasdruckfeder – hochgeklappt werden. Backbordseitig unter der Hecksitzbank befinden sich die Batterie und der Hauptschalter.



Punkt für Punkt

Fahreigenschaften



Gute Beschleunigung, sichere Fahrt unterwegs und ein hervorragendes Kurvenverhalten: Die neue Buster XL verfügt über tolle Fahreigenschaften. Viel zum Komfort trägt die hydraulische Lenkung bei. Nicht zum Standard gehören die Trimmklappen. Wer viel und gerne unterwegs ist, sollte diese in Betracht ziehen. So kann eine ungleichmässige Gewichtsverteilung korrigiert werden.

Motorisierung



Die Buster XL ist für eine Aussenborder-Motorisierung bis 110 PS zugelassen. Das Testboot war entsprechend mit einem Yamaha F115 XB motorisiert und überzeugte damit vollauf. Das Boot kam schon bei knapp 3000 Touren in eine stabile Gleitfahrt, die Spitzengeschwindigkeit bei 5800 Touren betrug knapp 65 km/h. Und das bei ziemlich starker Bise und Wellen...

Ausstattung



Die Buster XL bietet neben der Grundausstattung verschiedene Optionen, die zum Konzept passen und viel zum Spass auf dem Wasser beitragen. Erwähnt seien das Comfort Pack (Polster) und das genannte Entertainment Pack. Der Targa-Bügel auf dem Testboot gehört ebenfalls zu den Optionen. Er bietet die Möglichkeit, ein solides Verdeck zu montieren (Bild ganz oben).